

## Winterjacke ZORIAN

Design: Silke Sauer



Alle Teile laut Schnittteilliste zuzüglich Nahtzugabe zuschneiden.

Soll die Jacke mit Volumenvlies gefüttert werden, zusätzlich alle Schnittteile der Innenjacke auf Volumenvlies legen und rundherum ausschneiden. Vlies und Stoff auf der Nahtzugabe verbinden und die Teile als ein Teil weiterverarbeiten.

Alle Markierungen auf die Schnittteile übertragen.

Bei dünnen oder dehnbaren Stoffen die Jacke an der Reißverschlusskante, sowie die Bereiche für die Drücker mit aufbügelbarer Vlieseline versehen.





Bei der Kapuze die eine Seite mit dem langen „Riegel“ zuschneiden, die andere Seite entsprechend der Markierung (vordere Mitte) zuschneiden.

Bei der Innenkapuze darauf achten, dass sie gegengleich zu der äußeren zugeschnitten werden muss.

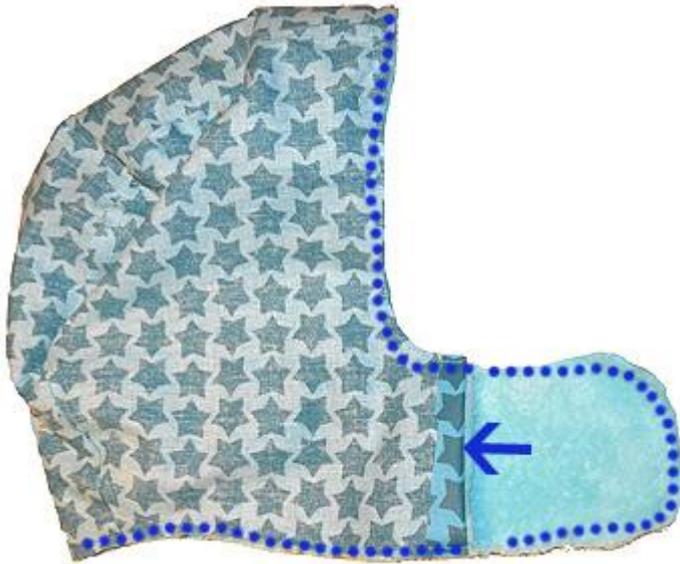


Die beiden inneren Kapuzenhälften jeweils rechts auf rechts an die rechte und linke Seite des mittleren Kapuzenstreifens nähen.



Die äußere Kapuze ebenso zusammennähen, die Nahtzugaben in den Mittelstreifen klappen und knappkantig von außen absteppen.

Den kleinen Bündchenstreifen mittig längs links auf links falten und rechts auf rechts markierungsgemäß an die vordere Kapuzenmitte stecken. Den Bündchenstreifen so auf der Nahtzugabe feststeppen, dass er seitlich über die Kanten schräg ausläuft. Überstehende Schrägen abschneiden.



Innere und äußere Kapuze rechts auf rechts ineinander stecken. Das Kapuzenbündchen liegt dazwischen. Die Nahtzugaben der kurzen vorderen Kante jeweils auf die linke Stoffseite klappen.

Die Kapuze rundherum zusammennähen, die kurze gerade vordere Kante bleibt dabei zum Wenden offen.

Nahtzugaben an den Rundungen einkürzen.

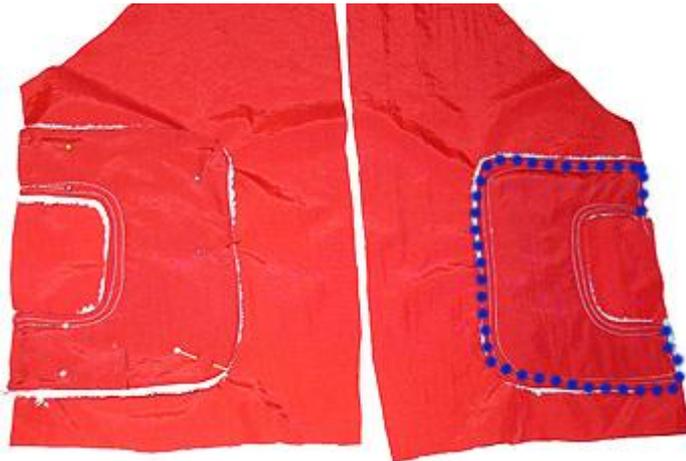


Kapuze durch die Öffnung auf die rechte Stoffseite wenden und 1 cm über dem Bündchenbereich beginnend rundherum absteppen. Dabei entsprechend 1 cm über der anderen Bündchenseite mit der Naht enden. Die Wendeöffnung wird dabei automatisch mit verschlossen.



Jeweils 2 Taschenteile rechts auf rechts aufeinander stecken und die innere und äußere Taschenrundung nähen. Nahtzugaben entlang der Rundungen einkürzen und Taschen auf die rechte Stoffseite wenden.

Die Rundungen gut ausformen und den Tascheneingriff knappkantig und nochmals nähfüßchenbreit absteppen.



Taschen in gewünschter Höhe links auf rechts so auf die Vorderteile stecken, dass die Seiten aufeinander treffen.

Taschen feststeppen und die kurzen Seiten auf der Nahtzugabe entsprechend fixieren.



Alle vier Raglannähte markierungsgemäß rechts auf rechts schließen. Nahtzugaben in die Vorderteile und das Rückenteil klappen und knappkantig absteppen.



Kragen rechts auf rechts annähen, dabei unbedingt darauf achten, dass die Markierungen auf die Raglannähte treffen und der Kragen bündig mit der vorderen Jackenkante abschließt.



Unterarm- und Seitennähte in einem Zug rechts auf rechts schließen.



Ebenso die Innenjacke - bis auf die Taschen - fertigen. Bei dehnbaren Futterstoffen sollten die seitlichen Nähte ohne Nahtzugabe gefertigt werden. (Am einfachsten die Nähte in doppelter Nahtzugabenbreite nähen und die Nahtzugaben anschließend einkürzen.)

Reißverschluss mit der rechten Seite auf die rechte Stoffseite der Vorderkanten nähen.



Bündchenstreifen längs mittig links auf links falten und leicht gedehnt rechts auf rechts an die Jackenunterkante nähen. Die Enden laufenca. 3 cm vor den Vorderkanten schräg in die Unterkante (wie bei der Kapuze). Überstehende Schrägen abschneiden.

Wird der Bündchenstreifen dabei sehr wenig gedehnt, ergibt sich eine lose fallende Jacke. Wird der Bündchenstreifen dagegen gut gedehnt, ergibt sich eine leichte Blousonform der späteren Jacke.



Innen- und Außenjacke rundherum rechts auf rechts aufeinander nähen und dabei an einer Vorderkante eine ca. 12 cm lange Wendeöffnung belassen. (Die Bündchenstreifen am Saum sind dabei nach innen geklappt.) Die Naht verläuft entlang des Bündchenstreifens und des Reißverschlusses einen knappen Millimeter links neben der vorherigen Bündchen- bzw. Reißverschlussnaht, so dass die erste Naht später nicht mehr sichtbar ist  
Ecken abschrägen und die Jacke durch die Wendeöffnung auf die rechte Stoffseite ziehen.



Ärmelbündchen längs rechts auf rechts falten und an der langen Seite zusammen nähen. Bündchen auf die rechte Stoffseite krepeln und doppelt falten.



Außen- und Innenärmel ineinander stecken, dabei überprüfen, dass die inneren Ärmel nicht verdreht sind.

Bündchen rechts auf rechts an die beiden Ärmelsäume nähen oder von innen zwischenfassen, siehe [HIER](#).



Jacke, ca. 2 cm auf dem Bündchenbereich beginnend, rundherum knappkantig absteppen. Dabei entsprechend 2 cm über der anderen Bündchenseite mit der Naht enden. Die Wendeöffnung wird dabei automatisch mit verschlossen



Kapuze auf den Kragen stecken, die beiden unteren Nähte liegen dabei aufeinander und die gerade Kapuzenvorderkante liegt bündig auf der Kragenvorderkante.



In der rückwärtigen Mitte und jeweils über den Raglannähten einen Druckknopf arbeiten.

Alternativ können Knöpfe an die Kragenunterkante und Knopflöcher in die Kapuzenunterkante gearbeitet, oder die Kapuze direkt auf den Kragen aufgesteppt werden.



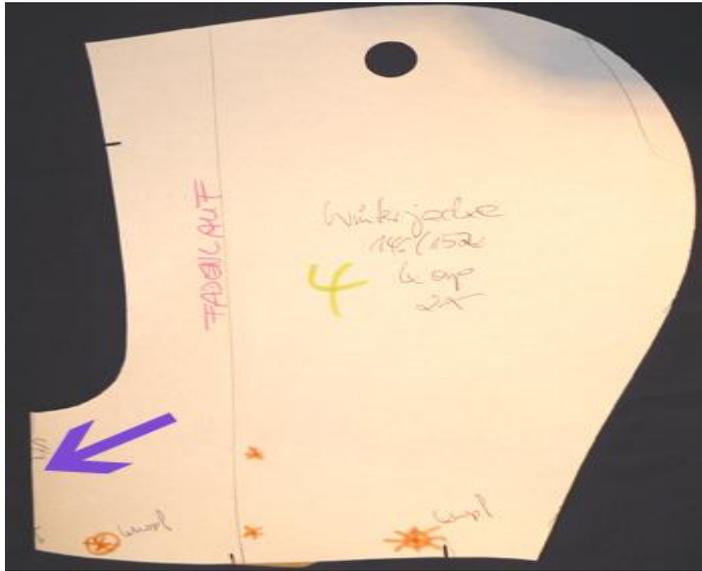
Drücker an die lange Kapuzenvorderkante anbringen. Jacke überprobieren, „Kapuzenschal“ aufeinander stecken, Position der Drücker an der unteren Kapuzenseite anzeichnen und entsprechend der Markierung die Drücker anbringen.



FERTIG!



### angenähte Kapuze (anstelle des angenähten Kragens)



Anstelle des Kragens nebst abknöpfbarer Kapuze kann auch eine normale Kapuzenjacke genäht werden.

Innen- und Außenkapuze dafür jeweils ohne Riegel zuschneiden. Schnittkante ist die vordere Mitte.



Die beiden inneren Kapuzenhälften jeweils rechts auf rechts an die rechte und linke Seite des mittleren Kapuzenstreifens nähen. Die äußere Kapuze ebenso arbeiten.

Wie oben beschrieben, das Kapuzenbündchen an die Außenkapuze annähen.

Innen- und Außenjacke wie oben beschrieben vorbereiten. Anstelle des Kragens wird nun die Kapuze angenäht

Die Außenkapuze rechts auf rechts an den Halsausschnitt nähen. Die Kapuze schließt bündig mit der Jackenvorderkante ab. Die Innenkapuze ebenso an die Innenjacke annähen.



Alle weiteren Schritte wie oben beschrieben durchführen.

Beim Zusammennähen der Jacke liegt das Kapuzenbündchen innen.



**FERTIG!**